

Presseinformation

Graz, 18. November 2020

„Kren will jeden Tag seinen Herren sehen“

Bis Kren geerntet wird, sind unglaubliche 800 Arbeitsstunden pro Hektar notwendig

Die Krenproduktion erfordert viel Arbeitseinsatz. Steirischer Kren g.g.A. ist eine der aufwendigsten Kulturen, sind doch 800 Arbeitsstunden pro Hektar nötig. Der Volksmund spricht also zu Recht davon, dass „Steirischer Kren jeden Tag seinen Herren sehen will“.

Gepflanzt wird von Mitte März bis Mitte April. Die Krenproduktion beginnt mit den Setzlingen, die in der Steiermark als Fechser bezeichnet werden. Diese werden von den Landwirten bei der Ernte gewonnen und über den Winter aufbewahrt. Hier beginnt schon die erfolgreiche Krenproduktion, denn nur gesunde und kräftige Fechser garantieren eine gute Qualität. Gepflanzt wird Steirischer Kren g.g.A. von Mitte März bis Mitte April.

Aufwendige Pflege: „Krenheben“. Viele Kulturarbeiten sind nötig, um Krenstangen mit hoher Qualität zu ernten. Einer der arbeitsintensivsten Produktionsschritte ist das so genannte „Krenheben“. Es erfolgt in der Regel, abhängig von der Witterung von Ende Mai bis Mitte Juni. Dabei wird jede der 30.000 Wurzeln pro Hektar händisch freigelegt und alle Triebe sowie Seitenwurzeln bis auf den Kräftigsten entfernt. Viele Stunden mühsamer Bückarbeit und viel Geschick sind dafür erforderlich. Diese Pflegearbeit ist nötig, da in der Steiermark die glatten, geraden Stangen sehr gefragt sind.

Ernte und Lagerung. Zweimal im Jahr, Ende März und Anfang November wird Steirischer Kren g.g.A. geerntet. In der Steiermark spricht man von „Krenausbaun“. Jedoch wird meist nicht der gesamte Steirische Kren g.g.A. geerntet. Ein Teil der Ernte bleibt während des Winters im Acker und wird erst im Frühjahr geerntet. Auch wenn Steirischer Kren g.g.A. nur im Herbst und im Frühjahr geerntet wird, garantiert die hervorragende Lagerfähigkeit einen 100-prozentigen steirischen Kren genuss das ganze Jahr über.

Kontakt: Mag. Rosemarie Wilhelm, rosemarie.wilhelm@lk-stmk.at, 0316/8050-1280, 0664/1836360

